

## **CDH-Shell-Tankkarte mit ermäßigtem Profi-Preis und Bestpreisgarantie**

### **Pro Tag ein Preis, der nicht überschritten werden kann**

Die Entwicklung der Kraftstoffpreise gleicht einer Achterbahnfahrt, nicht nur von Tag zu Tag sondern sogar innerhalb jedes Tages. Für Nutzer der CDH-Shell-Tankkarte der CDH-Wirtschaftsdienst GmbH sind jetzt aber wenigstens die Preisschwankungen innerhalb eines Tages nach oben begrenzt.

Denn am 1. Oktober 2015 haben wir für alle CDH-Shell-Tankkartennutzer ein völlig neues Preissystem eingeführt, den sogenannten Profi-Preis. Das ist ein Tagesfestpreis für Standard-Dieselmotorkraftstoff, also z. B. bei Shell FuelSave Diesel und Truck Diesel, der jeweils von 0:00 Uhr bis 24:00 Uhr an allen Shell-, Esso-, Avia-, Agip-, OMV-, und Westfalen-Tankstellen gilt. Und zwar bundesweit, auch an Autobahntankstellen. Selbstverständlich wird auch von diesem Profi-Preis für CDH-Mitglieder der seit dem 1. Februar 2016 von 2,5 Cent netto bzw. von 2,95 Cent brutto auf 2,9 Cent netto bzw. 3,45 Cent brutto pro Liter erhöhte Nachlass abgezogen. Egal, wo Sie die Shell-Tankkarte einsetzen. Jetzt also auch, wenn Sie bei Esso, Avia oder OMV tanken. Zusammen mit Shell sind das ungefähr 4.300 Tankstellen, mehr als jede vierte Tankstelle in Deutschland.

Ist jedoch der im Moment des Tankens an der jeweiligen Tankstelle angezeigte Dieselpreis günstiger als der ermäßigte Profi-Preis, gilt dieser angezeigte Preis, aber ohne Preisnachlass, weil er gerade günstiger ist. Der ermäßigte Profi-Preis ist für die Nutzer der Shell-Tankkarte am jeweiligen Tag also die Preisobergrenze.

### **So wird der Profi-Preis festgelegt**

Zunächst wird aus den Daten der Markttransparenzstelle für Kraftstoffe an jedem Wochentag von Montags bis Freitags für den Zeitraum von 16:00 Uhr des Vortages bis 16:00 Uhr ein Tagesdurchschnittspreis für Standarddieselmotorkraftstoff und Truck Diesel von jeder Tankstelle der Marken Shell, Esso, Avia, Aral, Total und Jet in Deutschland errechnet. Das sind etwa 8.000 Tankstellen, so dass sich die ungefähr 300 Autobahntankstellen in diesem Durchschnittspreis nicht allzu stark bemerkbar machen. Aus diesen

Tagesdurchschnittspreisen der einzelnen Tankstellen wird für jede Marke ein Tagesdurchschnittspreis ermittelt. Das arithmetische Mittel aus diesen sechs Tagesdurchschnittspreisen ist der Profi-Preis des folgenden Tages. An gesetzlichen Feiertagen und am Wochenende erfolgt keine Preisanpassung, hier gilt der am vorangegangenen Werktag bekanntgegebene Profi-Preis. Der an einem normalen Freitag ab etwa 18:00 Uhr bekanntgegebene Profi-Preis gilt also unverändert ab dem darauffolgenden Samstag, 0:00 Uhr, bis zum Ende des darauffolgenden Montags um 24:00 Uhr. Als günstiger Nebeneffekt bleiben die in der Zeit von Freitags ab 16:00 Uhr bis Sonntags um 16:00 Uhr häufig besonders hohen Preise für die Ermittlung des Profi-Preises unberücksichtigt.

### **So erfahren Sie den jeweiligen Profi-Preis**

CDH-Mitglieder, die die CDH-Shell-Tankkarte der CDH-Wirtschaftsdienst GmbH nutzen, erfahren den jeweiligen Profi-Preis des Tages ungefähr ab 18:00 Uhr des Vortages nach vorheriger Registrierung im sogenannten Shell-Preisanzeiger. Zur Registrierung gelangen Sie unter [www.cdh.de](http://www.cdh.de), dort unter „Leistungen“ auf „Sonderkonditionen“ - „Mobilität“ - „Tanken“ klicken und mit Benutzernamen und Passwort oben rechts auf der Seite einloggen.

Für Nutzer der CDH-Shell-Tankkarte spielt es somit keine Rolle mehr zu welcher Uhrzeit sie oder ihre Mitarbeiter Dieselkraftstoff tanken und ob Autobahntankstellen genutzt werden oder nicht. Der ständige Blick auf die Dieselpreise und Wartezeiten beim Tanken in der „Happy Hour“ gehören damit der Vergangenheit an. Nur an den einzelnen Wochentagen gelten noch unterschiedliche Preise, die aber bereits ab etwa 18:00 Uhr des Vortages eingesehen werden können. Bei einer Preiserhöhung hat man somit die Möglichkeit noch am gleichen Tage zum günstigeren Preis zu tanken, bei einer Preissenkung kann man diese noch abwarten, jedenfalls wenn man nicht gezwungen ist nachzutanken.

Stand: 07.12.2020